

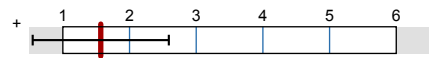
ÄF1 - Hospitation Seminar SS14

Erfasste Fragebögen = 100



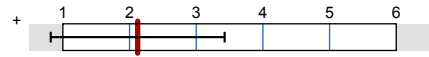
Globalwerte

Bewertung der Seminarleiterin / des Seminarleiters



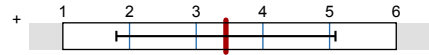
mw=1,57
s=1,02

Zielüberprüfung



mw=2,12
s=1,3

Gesamteinschätzung des Seminars

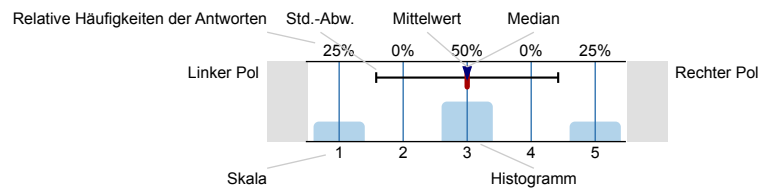


mw=3,45
s=1,64

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

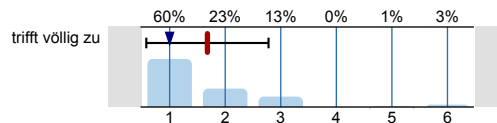
Frage- text



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Bewertung der Seminarleiterin / des Seminarleiters

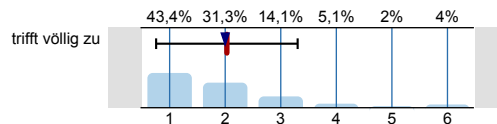
... ist fachlich kompetent.



trifft überhaupt nicht zu

n=100
mw=1,68
md=1
s=1,1

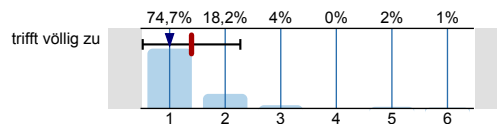
... vermittelt den Lehrstoff gut.



trifft überhaupt nicht zu

n=99
mw=2,03
md=2
s=1,27

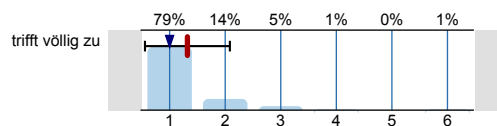
... geht auf Fragen ein.



trifft überhaupt nicht zu

n=99
mw=1,39
md=1
s=0,88

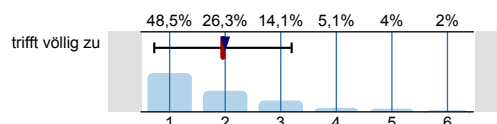
... hält sich an LV-bezogene Terminvereinbarungen.



trifft überhaupt nicht zu

n=100
mw=1,32
md=1
s=0,76

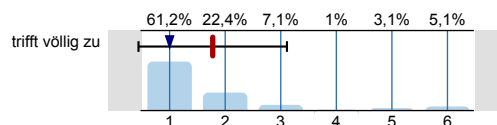
... definiert die Lehr/Lernziele klar.



trifft überhaupt nicht zu

n=99
mw=1,96
md=2
s=1,24

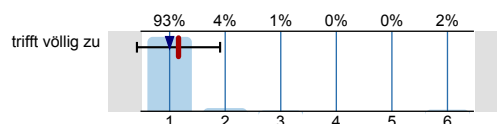
... hat mich im Allgemeinen zufriedenstellend betreut.



trifft überhaupt nicht zu

n=98
mw=1,78
md=1
s=1,34

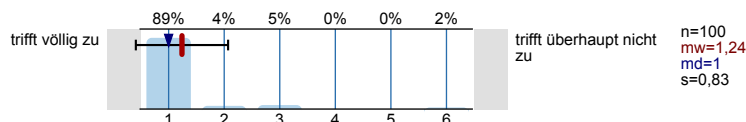
... hat alle Studierenden unabhängig von Geschlecht, ethnischer oder sozialer Herkunft gleichwertig behandelt.



trifft überhaupt nicht zu

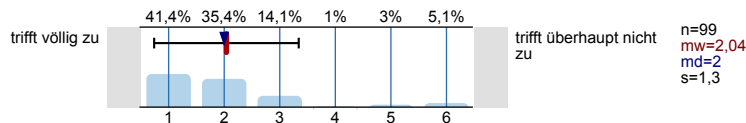
n=100
mw=1,16
md=1
s=0,75

... hat mich fair behandelt.

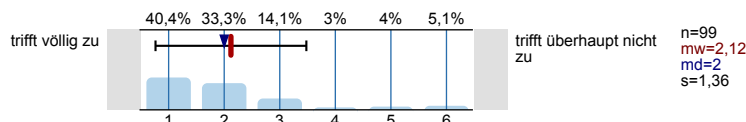


Zielüberprüfung

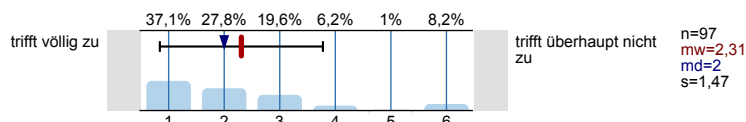
Erstes Einüben in Selbsterfahrung und Reflexion.



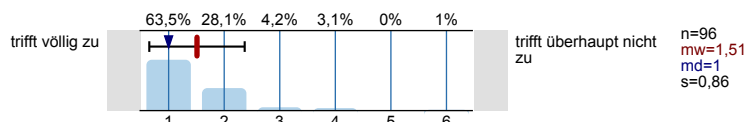
Einüben des Arbeitens in Kleingruppen.



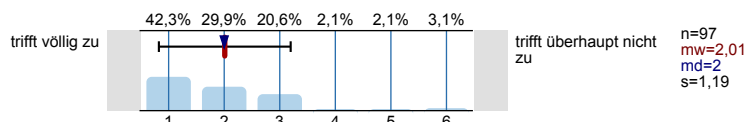
Wahrnehmung von Gender in der Interaktion in der Kleingruppe, in der KlientIn- und PatientInnenbeziehung, in der Interaktion der MitarbeiterInnen in den Praxen/Einrichtungen.



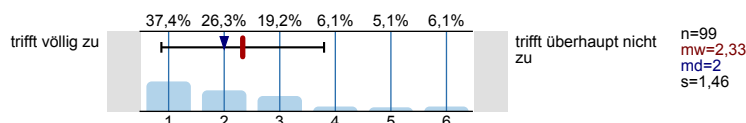
Erstellen von je einem Bericht über ein KlientInnen- bzw. PatientInnen-Gespräch und über die Einbindung der Einrichtung in das Gesundheitsversorgungssystem.



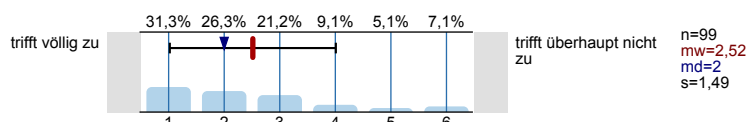
Kennen lernen der Supervision als Instrument der beruflichen Reflexion.



Kritische Reflexion der eigenen Motivation zum Medizinstudium.

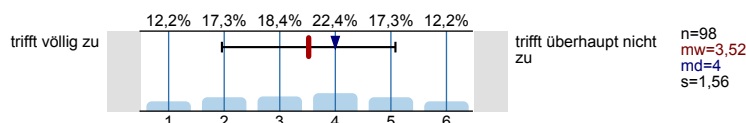


Erstes Einüben im Wahrnehmen von eigenen Grenzen und der anderer.

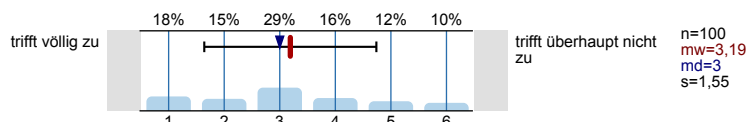


Gesamteinschätzung des Seminars

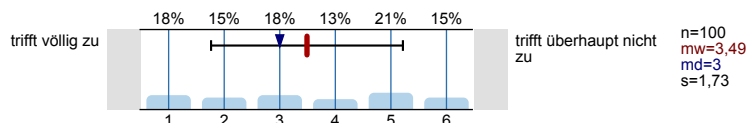
Ich denke, dass ich im Seminar für meinen zukünftigen Beruf viel gelernt habe.



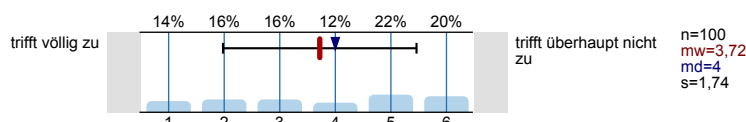
Ich finde, die Rahmenbedingungen dieses Seminars sind zufriedenstellend.



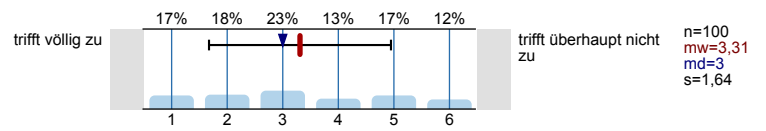
Ich habe mich schon vorher für diese Themen interessiert.



Ich halte dieses Begleitseminar zur Hospitation für hilfreich.



Ich bin mit dieser LV insgesamt zufrieden.



SeminarleiterIn

Kreuzen Sie bitte jene Seminarleiterin / jenen Seminarleiter an, die/der Sie betreut hat.

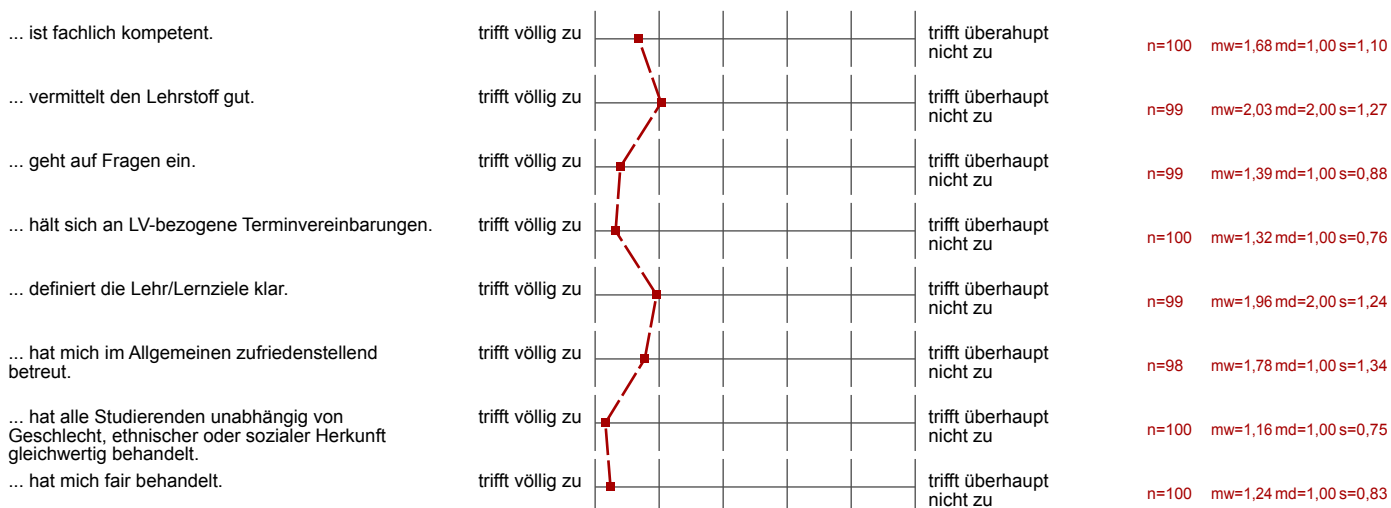
- | | | | |
|---------------------------|--------------------------|-------|------|
| Birgit Bernhardt MAS | <input type="checkbox"/> | 5.4% | n=93 |
| Johanna Bißmann | <input type="checkbox"/> | 10.8% | |
| Dr. Birgit Jellenz-Siegel | <input type="checkbox"/> | 17.2% | |
| Mag. Karin Messer-Misak | <input type="checkbox"/> | 2.2% | |
| Mag. Hannes Petschner | <input type="checkbox"/> | 15.1% | |
| Mag. Petra Pözl | <input type="checkbox"/> | 4.3% | |
| Mag. Barbara Sandner | <input type="checkbox"/> | 10.8% | |
| Ute Schaffer | <input type="checkbox"/> | 11.8% | |
| Dr. Susanna Schaffer | <input type="checkbox"/> | 1.1% | |
| DGKS Ingrid Schweiger | <input type="checkbox"/> | 8.6% | |
| Dr. Gerlinde Vilhar | <input type="checkbox"/> | 12.9% | |

Profillinie

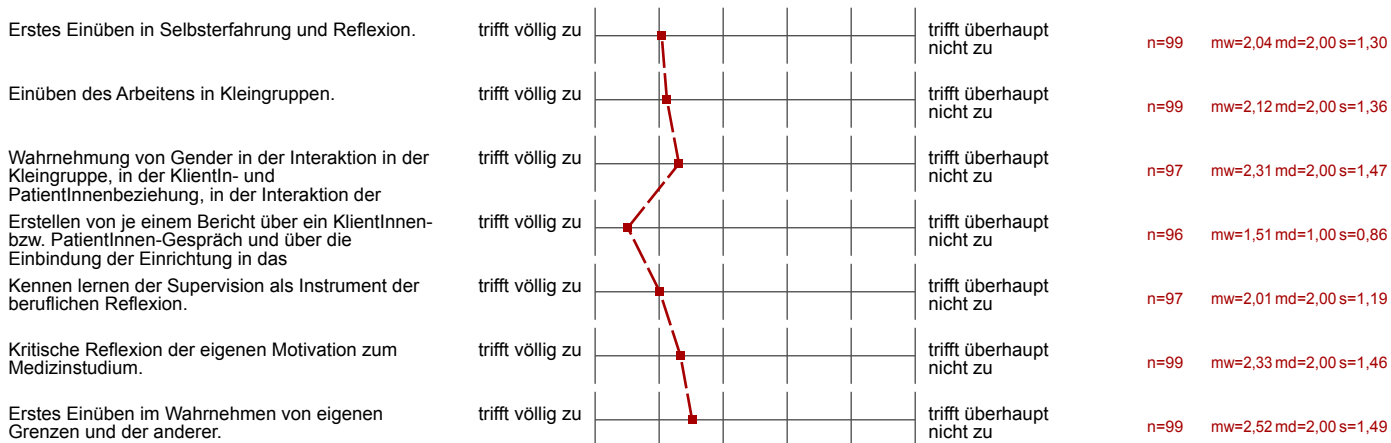
Zusammenstellung: ÄF1 - Hospitation Seminar SS14

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Bewertung der Seminarleiterin / des Seminarleiters



Zielüberprüfung



Gesamteinschätzung des Seminars

